

Teilnahmebedingungen

Gewinnspiel Festlandtickets Kölner Lichter 2026

1. Gewinnspiel und Veranstalter

Veranstalter des Online-Gewinnspiels „Gewinnspiel Festlandtickets Kölner Lichter 2026“ (nachfolgend Gewinnspiel) ist die Kölner Lichter Event GmbH, Romberg 67, D-51381 Leverkusen (nachfolgend Veranstalter). Die Teilnahme an dem Gewinnspiel richtet sich ausschließlich nach den nachfolgenden Teilnahmebedingungen.

2. Teilnahme

2.1 Teilnahmeberechtigt ist jede Person ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Mitarbeiter des Veranstalters sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

2.2 Die Teilnahme an dem Gewinnspiel ist ausschließlich im Zeitraum 05.06.2026 – 15.06.2026 möglich. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist kostenlos. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich.

2.3 Die Teilnahme an dem Gewinnspiel erfolgt ausschließlich über die Facebook Seite des Veranstalters <https://www.facebook.com/koelnerlichterkoeln/>.

2.4 Zur Teilnahme muss die teilnehmende Person im Aktionszeitraum der Facebook-Seite des Veranstalters <https://www.facebook.com/koelnerlichterkoeln/> folgen, den Gewinnspiel-Beitrag mit „Gefällt mir“ markieren und in einem Kommentar schreiben, was für sie zu einem perfekten Kölner Lichter-Abend dazugehört.

3. Durchführung und Abwicklung

3.1 Unter allen Teilnehmer*innen des Gewinnspiels werden die folgenden Preise verlost:

- 1 x 2 All-Inclusive-Tickets für die Rooftop-Lounge im Rheinloft Cologne zu den Kölner Lichtern 2026 am 01.08.2026, inklusive hochwertigem Fingerfood-Buffet, Champagner-Arrangement aus Großflaschen, Getränke-Flatrate inkl. Cocktails, Longdrinks, Wein, Bier, Softdrinks und Heißgetränken
- 1 x 2 Tickets für die DomBlick Terrasse der Koelncongress GmbH zu den Kölner Lichtern 2026 am 01.08.2026, inklusive Buffet mit Dessert, einer Auswahl an Bier, Wein und Softgetränken.

3.2 Die Gewinner werden bis zum 17.06.2026 per Direkt-Nachricht benachrichtigt und haben den Erhalt der Benachrichtigung und die Inanspruchnahme des Gewinns bis zum 24.06.2026 an die in der Benachrichtigung genannten Kontaktwege zu

bestätigen, andernfalls wird der Gewinn an einen anderen Gewinnspielteilnehmer vergeben.

3.3 Der Anspruch auf den Gewinn verfällt ebenfalls, wenn die Übermittlung des Gewinns nicht innerhalb von vier Wochen nach der ersten Benachrichtigung über den Gewinn aus Gründen, die in der Person des Gewinners liegen, erfolgen kann.

3.4 Der Anspruch auf den Gewinn kann nicht abgetreten oder übertragen werden. Der Gewinn ist weder auszahlbar noch ergänzbar oder änderbar. Sollte der Gewinn, gleich aus welchem Grund, nicht zur Verfügung gestellt werden können, behält sich der Veranstalter das Recht vor, einen gleichwertigen Ersatzpreis zu vergeben.

3.5 Für die Einlösung und Nutzung der Tickets gelten ergänzend die am jeweiligen Veranstaltungsort bestehenden und/oder vor Ort bekanntgemachten Zugangs-, Sicherheits-, Haus- und Verhaltensregeln des jeweiligen Locationbetreibers sowie dessen berechtigte Anweisungen, insbesondere im Rahmen der Ausübung des Hausrechts. Betriebs-, sicherheits-, behördlich oder wetterbedingt erforderliche Änderungen, Einschränkungen oder Ausfälle bleiben vorbehalten, soweit diese nicht vom Veranstalter zu vertreten sind.

3.6 Mit der Annahme des Gewinns willigt der Gewinner ein, dass sein Vor- und Nachname zu Werbezwecken verwendet und veröffentlicht werden darf.

4. Ausschluss von der Teilnahme

4.1 Bei einem Verstoß gegen diese Teilnahmebedingungen behält sich der Veranstalter das Recht vor, Teilnehmer vom Gewinnspiel auszuschließen.

4.2 Weiterhin behält sich der Veranstalter das Recht vor, Teilnehmer auszuschließen, die sich unerlaubter Hilfsmittel bedienen oder sich anderweitig durch Manipulation Vorteile verschaffen (insbesondere Sammel- oder Mehrfachteilnahmen). Dies liegt vor, wenn zum Beispiel automatische Skripte, Hackertools, Trojaner oder Viren eingesetzt werden oder wenn ein Teilnehmer sich durch andere unerlaubte Mittel einen Vorteil verschafft. Des Weiteren können unwahre Personenangaben sowie der Einsatz von »Fake-Profilen« zum Ausschluss führen. Gegebenenfalls können in diesen Fällen auch nachträglich Gewinne aberkannt und/oder zurückgefordert werden.

5. Vorzeitige Beendigung bzw. Abbruch des Gewinnspiels

Der Veranstalter ist berechtigt, das Gewinnspiel vorzeitig abubrechen, auszusetzen oder zu verändern, wenn unvorhergesehene, außerhalb des Einflussbereichs des Veranstalters liegende Umstände eintreten, die die ursprüngliche Durchführung erschweren oder für den Veranstalter unzumutbar machen. Hierzu gehören insbesondere, jedoch nicht abschließend, das nicht gestattete Eingreifen Dritter, technische Probleme mit Hard- oder Software, die außerhalb des Machtbereichs des Veranstalters liegen, sowie Rechtsverletzungen, die im unmittelbaren

Zusammenhang mit der Durchführung des Gewinnspiels stehen, hier insbesondere das manipulative Eingreifen in den Ablauf des Gewinnspiels.

6. Datenschutz

Der Veranstalter als Verantwortliche speichert und nutzt die erhobenen Daten (z.B. Facebook-Account, E-Mail-Adresse bei Gewinnversendung) ausschließlich für die Durchführung des Gewinnspiels. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: [info@veranstaltungsbuero.de]. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung des durch die Teilnahme an dem Gewinnspiel bestehenden Schuldverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO). Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit gegenüber der Verantwortlichen ([\[info@veranstaltungsbuero.de\]](mailto:info@veranstaltungsbuero.de)) widersprechen. Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Widerspruchs die weitere Teilnahme an dem Gewinnspiel ausgeschlossen ist. Ihnen stehen der Verantwortlichen gegenüber unter anderem folgende Rechte zu: Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Löschung, Recht auf Unterrichtung, Recht auf Datenübertragbarkeit, Beschwerderecht. Weitere Ausführungen zu Ihren Betroffenenrechten entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzhinweisen, abrufbar unter [[„DATENSCHUTZERKLÄRUNG“](#)].

7. Haftung des Veranstalters

Für eine Haftung des Veranstalters auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen die nachfolgenden Haftungsausschlüsse und -begrenzungen:

7.1 Der Veranstalter haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

7.2 Weiter tritt eine Veranstalterhaftung für leicht fahrlässig verursachte Verletzungen von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gewinnspiels überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Vertragspartner regelmäßig vertrauen, ein. Der Haftungsumfang beschränkt sich für den Veranstalter in einem solchen Fall jedoch bloß auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

7.3 Der Veranstalter haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als den vorstehend benannten Pflichten.

7.4 Die bezeichneten Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme von Beschaffenheitsgarantien für die Beschaffenheit eines Produkts und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

7.5 Der Haftungsausschluss bzw. die Haftungsbeschränkung des Veranstalters gilt ebenso für die persönliche Haftung von Vertretern und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder dessen Arbeitnehmern.

8. Hinweise und Bedingungen von Meta und Facebook

8.1 Das Gewinnspiel steht in keiner Verbindung zu Meta oder Facebook und wird in keiner Weise von Meta oder Facebook gesponsert, unterstützt oder organisiert.

8.2 Den Teilnehmern entstehen gegenüber Meta oder Facebook keinerlei Ansprüche aus der Teilnahme am Gewinnspiel oder durch einen Gewinn bei dem Gewinnspiel.

8.3 Anfragen und Hinweise durch die Teilnehmer sind ausschließlich an den Veranstalter und nicht an Meta oder Facebook zu richten.

9. Schlussbestimmungen

9.1 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

9.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts und des ins Deutsche Recht übernommenen UN-Kaufrechts (CISG).

9.3 Sollten einzelne dieser Bestimmungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt.